©Badischer Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.; download unter www.blnn.de/ und www.zobodat.at

Veronica spicata L. Bei Steinenstadt. (St.)
Pulmonaria officinalis L. Im hintern Enzberg zwischen Enzberg und Kieselbronn und bei Eisingen. (Z.)
— angustifolia L. Ebendaselbst. (Z.)
Polemonium coeruleum L. Im Schottenbühl bei Neustadt. (St.)
Lactuca virosa L. Im Stühlinger bei Freiburg und auf dem Rosskopf. (St.)
Heleminthia echioides G. Auf einem Kleeacker am vordern Wartberg bei Pforzheim. (Z.)
Galinsoga parviflora Cav. Am Dreisamdamm bei Freiburg. (St.)
Gnaphalium luteo-album L. Bei Zähringen. (St.)
Calendula arvensis L. In Weinbergen zwischen Dürrmenz und Lomersheim. (Z.)
Dipsacus lacinatus L. Bei Mengen und Rimsingen. (St.)
Galium rotundifolium L. Bei Säckingen. (St.)
Spiraea Filipendula L. Bei Maulbronn und Ötisheim. (Z.)
Rosa alpina L. Am Hirschsprung. (St.)
— tomentosa Sm. Bei Ebnet. (St.)
Trifolium ochroleucum L. Am Lehener Bergle. (St.)
Vicia sepium var. ochroleuca Bost. Im Weilersbacher Dobel bei Günterstthal. (St.)
Lathyrus Nissolia L. Im Wildthal und bei Wittnau. (St.)
Berteroa incana D. C. In der Freiau am Dreisamdamm. (St.)
Senebiera Coronopus L. In Wasenweiler. (St.)
Trollius europaeus L. Im sog. Heidacher Thäle bei Pforzheim und auf einer Waldwiese im Hagenschiess. (Z.)
Delphinium Consolida L. Auf dem Lehener Bergle. (St.)

Baumgartner.

Geschäftliche Mitteilungen.

Die Herbstversammlung des botanischen Vereins zu Freiburg und das Land Baden — abgehalten in Freiburg im Gasthof zum Mohren den 22. Oktober d. J. von 1 bis gegen 4 Uhr — hatte sich eines zahlreichen Besuches zu erfreuen. Dieselbe wurde durch den Vorsitzenden mit einer begrüssenden Ansprache eröffnet.

Nach den Geschäftsberichten kann der Verein mit Befriedigung auf die Jahre seines Bestehens zurückscheu. An Mitgliederzahl hat derselbe in erfreulicher Weise zugenommen und die strebsamen jungen Kräfte leisten Bürgschaft gegen einen Stillstand. — Aus

©Badischer Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.; download unter www.blnn.de/ und www.zobodat.at

allen Landesteilen laufen Beiträge zur Veröffentlichung in den „Botanischen Mitteilungen" ein, was ebenfalls auf ein gutes Zeichen deutet.

Ein sogenannter „frommer Wunsch", nämlich die Anlegung eines Landesherbars führte in dieser Sitzung zu einer lebhaften Debatte und die Unterhandlungen in diesem Betreff sind soweit gediehen, dass bis zur nächsten Frühjahrsversammlung der Wunsch Erfüllung finden kann, was wir besonders den Bemühungen unseres Schrift- und Cassenführers zu verdanken haben.

Nachdem noch die Statutenänderung ohne wesentliche Diskussion gut geheissen und der geschäftliche Teil seine Erledigung gefunden, ergriff der Vorsitzende, Herr Pfarrer Goll, das Wort und sprach erläuternd und in ausführlicher Weise über die „Lichenes", dem noch ein Vereinsmitglied helfend secundierte.

Veranlassung zu diesen belehrenden Aeusserungen gab ein Mitglied durch seine etwas paradoxe Ansicht über den wissenschaftlichen Standpunkt dieser kritischen Pflanzenabteilung.

Herr Götz von Siegelau legte Inula Vaillantii Vill. mit Übergangsformen von Rheininseln vor nebst Formen von Hieracien vom Feldberg, welche wahrscheinlich H. boreale Fr. angehören. Ein Mitglied unseres Vereins nahm dadurch Veranlassung, uns die angenehme Mitteilung zu machen, dass im botanischen Garten in München Anstrengungen gemacht werden, um mittelst Culturversuchen Klarheit in diese schwierige Pflanzengattung zu bringen.

In Hinsicht auf die für die auswärtigen Mitglieder vorgerückte Zeit wurde die Sitzung geschlossen. (H.)

Nachstehende neueingetretene Mitglieder sind dem Generalverzeichniss in Nr. 10 beizufügen: Fenzling, Pharmazeut, Ettenheim; Litschgi, v., Joseph, Gymnasiast, Freiburg; Loesch, Stephan, Hauptlehrer, Bötzingen; Neuberger, J., Professor, Donaueschingen; Stierlin, Karl G., Schwörstadt.

Seit Erscheinen von Nr. 16 haben pro 1884 weiter den Beitrag eingesandt die Herren: Hübsch — Gengenbach, Leibinger — Achern, Liehl — Freiburg, Loesch — Bötzingen, Neuberger — Donaueschingen, Saeger — Karlsruhe, Schneyder — Freiburg, Stierlin — Schwörstadt, Walther — Waldshut und Welz — Thiengen.

Pro 1885 haben bereits den Beitrag bezahlt: Eccard — Kandel, Jundt — Hornberg und Schlatterer — Freiburg.

Mit Rücksicht auf den bevorstehenden Jahresabschluss wird um Einsendung der noch rückständigen Beiträge für 1884 ergebenst gebeten.

Aug. Bareiss, Cassier.

Buchdruckerei von Chr. Ströcker in Freiburg i. B.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.

Jahr/Year: 1882-1888

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Goll Wilhelm

Artikel/Article: Geschäftliche Mitteilungen. (1884) 154-155